

Inhaltsverzeichnis

Woher die von Ende ihren Namen haben? 3

<<< zurück | Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen - Band 1 | weiter >>>

Woher die von Ende ihren Namen haben?

Peccenstein a. a. O. S. 102.

Das uralte Geschlecht derer von Ende, dessen schon auf dem fünften zu [Braunschweig](#) 996 gehaltenen [Turnier](#) gedacht wird, hat ursprünglich den Namen der Wolfersberger geführt. Diese sind mit den Wolfskehlern, einem fränkischen Geschlechte, in einen langwierigen [Streit](#), darüber sie von beiden Seiten zum Faustrecht gerathen, gekommen, und da dessen kein Ende werden wollen, so hat sich endlich ein Fürst von Sachsen in die Sache geschlagen und weil die von Ende ganz unversöhnlich gewesen, so solle er gesagt haben, es solle einmal ein Ende sein, und hat einen Machtspruch gethan, in Folge dessen die Wolfersberger den Namen Ende empfangen und angenommen haben sollen.

Quelle: [Johann Georg Theodor Grässe: Der Sagenschatz des Königreichs Sachsen, Band 1. Schönfeld, Dresden 1874, Digitale Volltext-Ausgabe bei Wikisource \(Version vom 1.8.2018\)](#)

[sagen](#), [grässe](#), [sagenschatzsachsen1](#), [braunschweig](#), [996](#), [turnier](#), [ursprung](#), [streit](#), [faustrecht](#), [vonende](#)

From:
<https://sagen.svenwusch.de/> - **Deutsches Sagen-Wiki**

Permanent link:
<https://sagen.svenwusch.de/doku.php?id=sagen:graessesachsen245&rev=1678803105>

Last update: **2025/01/30 10:49**

